



# C2 Flex Fliesenkleber

- Zementärer Fliesenkleber gemäß C2 TE nach DIN EN 12004
- Für Steingut-, Steinzeug- und Feinsteinzeugfliesen
- Für alle Wohn-, Feucht- und Nassräume
- Für Formate bis max. 30x30 cm, im Innenbereich

**Anwendungsgebiete** Zum Ansetzen und Verlegen von Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug, Spaltplatten, Bodenklinkerplatten und gleichwertigen Baustoffen. Im Dünnbett bis max. 5 mm und Formate bis max. 30 × 30 cm Kantenlänge im Innenbereich. Für den Außenbereich empfehlen wir die Verwendung des Balkon-Flexkleber S2. Zum Erstellen leichter Innentrennwände, zum vollflächigen Ansetzen und Verlegen von Dämmplatten aus Schaumstoff, Kork, Torf, Holzfasern u. ä.

**Geeignete Untergründe** Mind. 6 Monate alter Beton; mind. 3 Monate alter Porenbeton; Zement-, Kalkzementputz; vollfugiges, ebenflächiges Mauerwerk (kein Mischmauerwerk); Gipsputz; trockene Wandbauplatten aus Gips, Gipskarton- und Gipsfaserplatten; Trockenestriche; Zementestriche; angeschliffen Calciumsulfatestriche (Anhydritestriche).

**Mischungsverhältnis** 6,0 – 6,4 l Wasser : 20 kg Pulver. Reifezeit ca. 5 Minuten.

**Verarbeitungszeit** Ca. 3 Stunden; angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitungsfähig gemacht werden

**Begeh-/verfugbar** Nach ca. 24 Stunden

**Belastbar** Nach 24 Stunden; in gewerblichen Objekten nach ca. 28 Tagen

**Verbrauch** 4 mm Zahnung: ca. 1,3 kg/m<sup>2</sup>; 6 mm Zahnung: ca. 2,0 kg/m<sup>2</sup>; 8 mm Zahnung: ca. 2,6 kg/m<sup>2</sup>; 10 mm Zahnung: ca. 3,3 kg/m<sup>2</sup>.

**Lieferform** 5 kg Beutel Artikel-Nr. 20155  
20 kg Sack Artikel-Nr. 20152

Wand · Boden · innen

### Untergrund- vorbereitung

Die Untergründe müssen ebenflächig, trocken, tragfähig, rissfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen (z. B. Staub, Öl, Wachs, Trennmitteln, Ausblühungen, Sinterschichten, Lack- und Farbresten) sein. Vorhandene Risse in Estrichen sind mit Racofix® Rissharz zu verschließen. Unebene Untergründe können mit Racofix® Reparatur-Mörtel (Wand und Boden) oder Racofix® RF 7-Fließpachtel (Boden) ausgeglichen werden.

### Grundierung

**Racofix® Grundierung:** saugende Untergründe wie Gipsputz; Gipswandbauplatten; Gipskarton/Stoßfuge und Abspachtelungen; Gipsfaserplatten; Calciumsulfatestriche; Trockenstriche; stark oder unterschiedlich saugender Porenbeton (innen); Zement- und Kalkzementputz; vollfugiges Mauerwerk; Zementestrich; Beton.

**Racofix® Spezial-Haftgrund:** glatte und porengeschlossene Untergründe wie z. B. nicht saugender Beton; Untergründe mit alten Klebstoffresten von Parkett, PVC- oder Teppichböden.

### Verarbeitung

6,0 – 6,4 l Wasser in ein sauberes Gefäß vorgeben und mit 20 kg Racofix® C2 Flex Fliesenkleber klumpenfrei anmischen (am besten maschinell). Nach einer Reifezeit von ca. 5 Minuten nochmals durchmischen. Unter kräftigem Druck eine Kontaktschicht, dann mit passender Zahnkelle das Kammbett aufziehen. Fliesen innerhalb der klebeoffenen Zeit in das Kleberbett unter Druck einschieben und justieren. Nicht mehr Fliesenkleber aufziehen, als innerhalb der klebeoffenen Zeit mit Fliesen belegt werden kann. Da die klebeoffene Zeit stark von den jeweiligen Umgebungsbedingungen abhängt, ist die Hautbildung ständig mit den Fingerkuppen zu prüfen. Fugen vor der Erhärtung des Klebers auskratzen und den Belag abwaschen.

### Reifezeit

Ca. 5 Minuten

### Zeitangaben

Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C/50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten

### Verarbeitungstemp- eratur

Ab +5 °C bis max. +25 °C verarbeitbar (Untergrund, Luft, Werkstoff)

### Werkzeugreinigung

Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

### Lagerung

Im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Palette ca. 12 Monate lagerfähig

### Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

GHS05, GHS07

**Signalwort:** Gefahr

Enthält Portlandzement. Enthält komplexe Mischung aus Kalzium- und Magnesium-Silikaten und Aluminaten. Reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaß nehmen sind zu beachten.

**Gefahrenhinweise:** H315 Verursacht Hautreizungen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. H335 Kann die Atemwege reizen.

**Sicherheitshinweise:** P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P261 Einatmen von Staub vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/ Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P310 Sofort GIFT INFORMATIONEN ZENTRUM oder Arzt anrufen. P332+P313 Bei Haut reizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**GISCODE ZP 1** · Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

### CE Kennzeichnung

 1211 0767	Sopro Bauchemie GmbH Biebricher Straße 74 – 65203 Wiesbaden (Germany) www.racofix.com
	17 CPR-DE3/2015.1.deu EN 12 004 Racofix® C2 Flex Fliesenkleber 2015 Verbesserter, zementhaltiger Mörtel für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich für Wand und Boden
Brandverhalten	Klasse A1/A1s
Verbundfestigkeit als: Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Dauerhaftigkeit für: Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Haftzugfestigkeit nach Wärmelagerung	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsel-Lagerung	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Freisetzung gefährlicher Substanzen	siehe SDB

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: [www.racofix.com](http://www.racofix.com)! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen alle gemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.

**Sopro Bauchemie GmbH**  
 Biebricher Straße 74  
 D-65203 Wiesbaden  
 Tel: +49 611 1707-180  
 Fax: +49 611 1707-225

**Sopro Bauchemie GmbH**  
 Zweigniederlassung Schweiz  
 Biergutstrasse 2 · CH-3608 Thun  
 Tel: +41 3333400-40  
 Fax: +41 3333400-41

**Sopro Bauchemie GmbH Austria**  
 Lagerstraße 7  
 A-4481 Asten  
 Tel: +43 7224 67141-0  
 Fax: +43 7224 67181